

RESSOURCENSCHONUNG BEIM HEIZEN UND KÜHLEN

geoclimadesign®

B

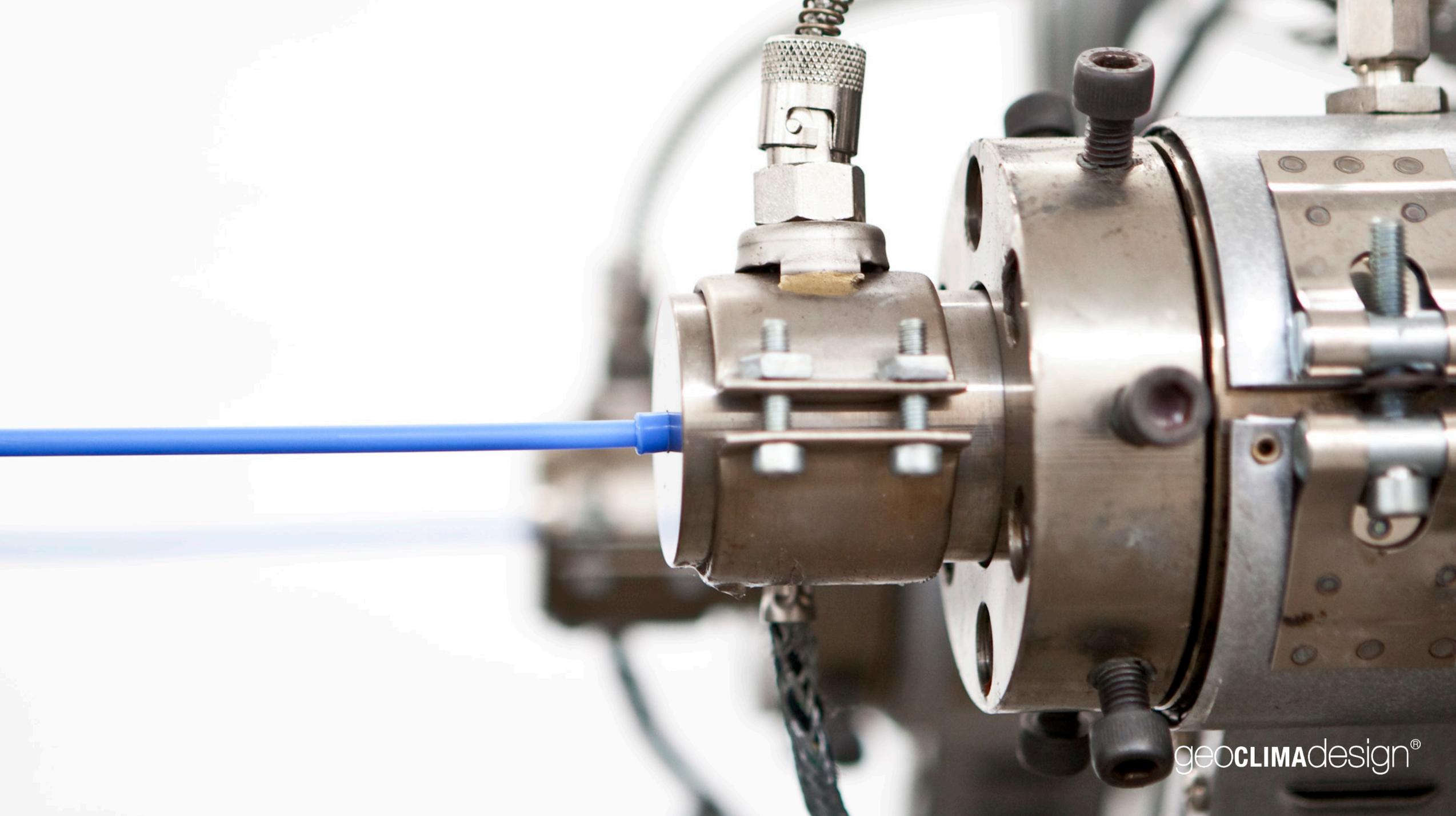




18

99

geoclimadesign®











Flächenheizung: Warum in die Decke statt in den Fußboden?

- schnell installiert, auch im bewohnten Gebäude
- leicht, flexibel und platzsparend, erleichtert die Montage
- Decke ist größte freiliegende Raumfläche
- keine aufwendige Erneuerung des Fußbodens notwendig
- Kühlen über die Deckenfläche, Doppelfunktion



10 10 10 10 10

500

60

1000

100

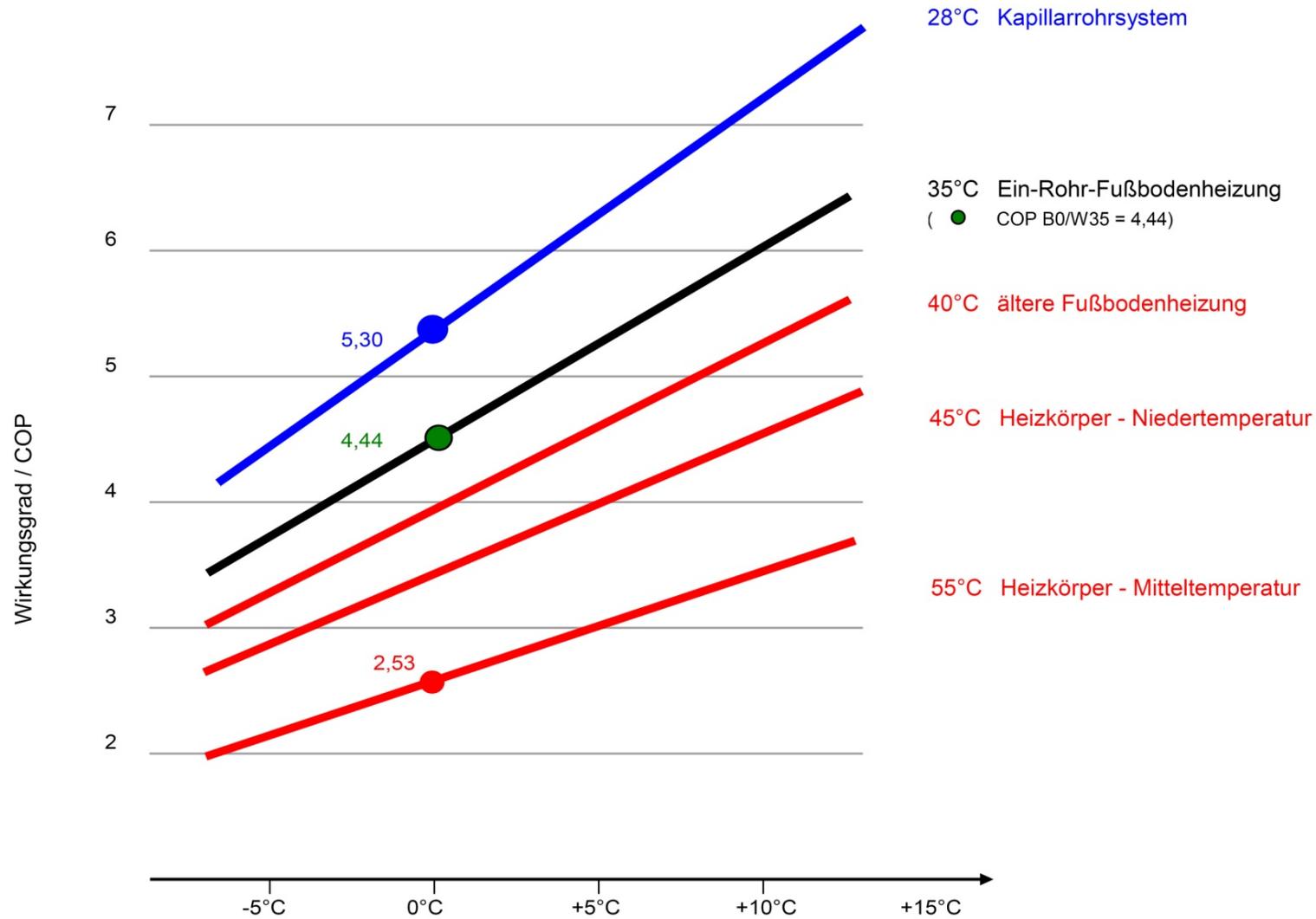




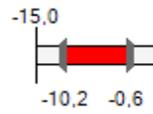
Referenzprojekt: Gutshof in Brandenburg

- Denkmalschutz, keine Dämmung
- Geothermie
- 4 x 22-kW Sole-Wasser-Wärmepumpen kaskadiert
- Jahresarbeitszahl 5
- Deckenheizung und Kühldecke in einem Produkt
- Verlegeart: Trockenbaudecke

Wirkungsgrad der Wärmepumpe bei verschiedenen Wärmeabgabesystemen am Beispiel einer 32-kW Sole-Wasser-Wärmepumpe



Heizkörper vermeiden heißt: Verluste vermeiden



Ökologische Aspekte bei der Produktauswahl und der Wahl der Einbauvariante:

Das System sollte:

- rückbaubar → trockene Verarbeitung
- vollständig recyclefähig → homogenes Material
- leicht → geringes Eigengewicht

sein.









geoCLIMAdesign®





Drei Kriterien für beste Nachhaltigkeit

Gesund in der Funktion → behagliches und sauberes Raumklima
beim Heizen, Kühlfunktion im Sommer

Langlebig im Material → wartungsarm, recyclefähig
technologieoffen für Wärmepumpe

Sparsam im Betrieb → hoher Autarkiegrad, Verbrennung ablösen
durch grünen Strom



Camila Vargas
GeoClimaDesign AG
Mühlenbrücken 3 – 5
15517 Fürstenwalde / Spree
Tel: 03361 376 42 0
camila.vargas@geoclimadesign.com

geoCLIMAdesign®